

[Achmetow bereitet ein Schiedsverfahren gegen Russland wegen beschlagnahmter Vermögenswerte im Donbass vor](#)

11.04.2023

Der Geschäftsmann Rinat Achmetow leitet ein weiteres Schiedsverfahren gegen Russland wegen beschlagnahmter Vermögenswerte in den Regionen Donezk und Luhansk zur Finanzierung des künftigen Wiederaufbaus der Ukraine ein. Dies teilte der Pressedienst des SCM am Dienstag, den 11. April, mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der Geschäftsmann Rinat Achmetow leitet ein weiteres Schiedsverfahren gegen Russland wegen beschlagnahmter Vermögenswerte in den Regionen Donezk und Luhansk zur Finanzierung des künftigen Wiederaufbaus der Ukraine ein. Dies teilte der Pressedienst des SCM am Dienstag, den 11. April, mit.

Es wird angegeben, dass sich dieses Gericht mit Achmetows Vermögen in der Ostukraine befassen wird, das unter russischer Führung oder Kontrolle in den Jahren 2014-2017 enteignet wurde.

Es geht um Dutzende von Unternehmen im Bergbau-, Stahl-, Energie- und Immobiliensektor, darunter die Donbass-Arena, in deren Bau mehr als 400 Millionen Dollar investiert wurden.

„Russland muss für seine Verbrechen gegen die Ukraine und die Ukrainer bestraft werden, die Jahre zählen. Deshalb klage ich auf volle Wiedergutmachung durch das Aggressorland für alle Schäden, die uns seit 2014 in den illegal besetzten Gebieten der Regionen Donezk und Luhansk entstanden sind. Die Gerechtigkeit muss wiederhergestellt werden und der Aggressor muss sowohl finanziell als auch strafrechtlich bestraft werden. Ich werde die erstatteten Mittel in die Wiederherstellung und den Bau neuer Unternehmen, die Schaffung von Arbeitsplätzen und das Wachstum der ukrainischen Wirtschaft investieren“, kommentierte Rinat Achmetow seine Entscheidung.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 220

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.